

Stadt-Theater.

Direktion: Julius Rudolph.

Sonnabend, den 26. Oktober 1889.

Außer Abonnement.

„Die Hermannschlacht“.

Ein Drama in 5 Aufzügen von G. v. Keller

Hermann, Fürst der Cherusker	Musik von Hiller.
Thuseelda, seine Gemahlin	Hr. Knaal.
Hinold, } seine Knaben	Hr. Weis.
Abelhardt, } sein Sohn	H. Amthor.
Eginhardt, sein Rath	H. Niebau.
Vultgar, dessen Sohn	Hr. Doh.
Egbert, cheruskischer Anführer	Hr. Schneider.
Gertrud, } Frauen der Thuselda	Hr. Markgraf.
Vertha, } der Verlobten	Hr. Wagner.
Marbod, Fürst d. Sueben, Verbündeter Hermanns	Hr. Jungf.
Attarin, sein Rath	Hr. Müdert.
Stomar, suebischer Hauptmann	Hr. Greger.
Wolf, Fürst der Statten	Hr. Brinmann.
Thuisoma, Fürst der Marzen } Miß-	Hr. Schumacher.
Selgar, Fürst der Brutterer } vergnügte	Hr. Markgraf.
Fust, Fürst der Gimbren } Verbündete	Hr. Brinmann.
Gnestar, Fürst der Nervert } der	Hr. Müge II.
Arcifan, Fürst der Ubrer } Römer	Hr. Schubert.
Quintillus Varus, römischer Feldherr	Hr. Müge I.
Ventidius, Legat von Rom	Hr. Friedr.
Scapio	Hr. Hoffmann.
Septimus, römischer Anführer	Hr. Schumann.
Eine Atrane	Hr. Friedb.
Teuthold, ein Waffenschmied	Hr. Wabr.
1. } Helstele von Teutoburg	Hr. Draele.
2. } Helstele von Teutoburg	Hr. Dalwig.
1. } cheruskische Hauptleute	Hr. Zimmermann.
2. } cheruskische Hauptleute	Hr. Schubert.
1. } cheruskische Boten	Hr. Greger.
2. } cheruskische Boten	Hr. Schöne.
Ein suebischer Hauptmann	Hr. Dalwig.
1. } Weib	Hr. Nagel.
2. } Weib	Hr. Friedb.-Jes.
Die Mutter	Hr. Geric.
1. } Mädchen	Hr. Wabr.
2. } Mädchen	Hr. Grege.
Ein Trabant	Hr. Kielevetter.
1. } Better	Hr. Schmidt.
2. } Better	Hr. Müge I.
Ein Herold	Hr. Müge II.
Ein Cherusker	Hr. Nagel.
	Hr. Sasse.

Feldherren. Hauptleute. Krieger. Volk.
Ort der Handlung: Der Teutoburger Wald.
Nach dem zweiten und dritten Aufzuge größere Pausen.
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.

Sonntag, den 27. Oktober 1889 Nachmittags.

Zu halben Preisen.

Ultimo.

Musik in 5 Akten von G. von Moser.

Lebrecht Schlegel, Commerzienrath	Hr. Doh.
Caroline, seine Frau	Hr. Friedb.-Jes.
Therese, deren Tochter	Hr. Schneider.
Reinhardt Schlegel, Professor	Hr. Friedr.
Pauline, seine Frau	Hr. Wabr.
Hedwig, deren Tochter	Hr. Grege.
Vange, Onkel der beiden Schlegel	Hr. Friedb.
Herr von Haas	Hr. Schumacher.
Bruno Berndt, Arzt	Hr. Brinmann.
Georg Richter	Hr. Knaal.
Bernhard, Buchhalter bei Schlegel	Hr. Dalwig.
Schönemann, Faktotum des Professors	Hr. Greger.
August, Diener	Hr. Markgraf.
Emma, Kammermädchen	Hr. Schmidt.
Frau Walder, Zimmervermietlerin	Hr. Geric.
Eine Ladenmamsell	Hr. Sundblad.
Dienstleute	Hr. Schubert.
	Hr. Schöne.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.
Nach dem 2. und 3. Akte finden größere Pausen statt.
Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 6 Uhr.

Sonntag, den 27. Oktober 1889 Abends.

Außer Abonnement.

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Scribe, deutsch von Hellstab. Musik von G. Meyerbeer.

Johann v. Leyden	Hr. Staeben.
Fides, dessen Mutter	Hr. Kaminsky.
Vertha, dessen Braut	Hr. Prost.
Jonas	Hr. Gernp.
Mathisen } Wiedertäufer	Hr. Böhl.
Zacharias } Wiedertäufer	Hr. Strin.
Graf Oberthal	Hr. Engelmann.
Ein Kriegshauptmann	Hr. Schubert.
1. } Bauer	Hr. Greger.
2. } Bauer	Hr. Draele.
1. } Chorfraße	Hr. Zimmermann.
2. } Chorfraße	Hr. Buttichardt.
	Hr. Wadjier.

Bürger. Chorfraßen. Volk.
Ort der Handlung: 1. und 2. Akt in Holland, die übrigen in Münster.
Im 3. Akt vorkommende Balletscenen, ausgeführt vom gesammten Balletpersonal und zwölf Eleven.
a. Redowa, b. Schlittschuhquadrille, c. Grand-Galopp, d. Bacchanale.
Nach dem 2. und 4. Akt größere Pausen.
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.

Walhalla-Theater

Direktion: Schald & Hubert.

Mr. Rudino.
Porträt-Schmelmalier.

Brothers Revelle.
Branour-Organist.

Mr. Robert Menier.
Musikant und Soubrette.

Gebrüder Theo.
Brauvantfänger am vorredenden Luftspawarat.

Herr Max de Wirth.
Damen-Imitator.

Die Jünglingschwestern
Josephine und Cecillie
Schulmann.
Wiener Duetistinnen.

Herr Adolf Lischow.
Salon-Zanz-Musikist.

Herr Georg Fabig.
einbeiniger Antipodenfänger.

Hr. Tony Ferry.
Kostüm-Soubrette.

Nur für wenige Tage:
Auftritt des Herrn
Prof. Bonnetti
mit seinen abgerichteten Hähnen,
Hatten, Mäusen und Vögeln.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.
Jeden Sonntag Nachm. von 4-7 Uhr
Nachmittags-Vorstellung.
Jeder Erwachsene hat das Recht, hierzu ein Kind frei mitzubringen.
Jeden Sonntag Vormittag von 12 bis 2 Uhr
Grosser Frühshoppen
bei
Freiconcert.

Victoria-Theater,

Leipzigerstraße 61.
Sonntag den 27. Oktober.
Zum 2. Male:
Der selige Louis.
Originalstoffe in 5 Akten von
Adolf Knecht.
Musik von Louis Franck.
Montag den 28. Oktober
Damenkrieg.
Lustspiel in 3 Akten von Scribe.
Vorher:
Eine Tasse Thee.
Lustspiel in 1 Akt.
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
in den Kammern d. Victoria-Theaters
Grosses Winzerfest.
Mechanisch-automatische
Kunst-u. Musikwerk-
Ausstellung
von
Gustav Uhlig,
Halle a.S., ant. Leipzigerstrasse, 1. Et.
Personal geöffn. von 9-7 Uhr Abends.
Eintritt für Nichtkäufer 50 Pfg.

Preuss. Garde.

Am Sonnabend den 26. Oktober cr.,
Abends 8 Uhr
Monats-Versammlung
im Restaurant Mars la Tour,
Gr. Ulrichstrasse hier, wozu wir unsere
Mitglieder kameradschaftlich einladen.
3289) Ter. Vorstand.
Montag den 28. d. Mts.
Hr. Wurf u. Suppe.
G. Guast,
Mansfeldstr. 8.
Zum letzten Dreier.
Heute Sonntag von 4 Uhr ab
Tanzmusik.
ff. Pfauentänzen, ^{angelsäch.} höchst
sehr wohlklingend, 12 St. 50 Pfg.
empf. **A. Winter, Gr. Märkerstr. 17.**
900 Stück wasserdicke
Pferde-Regendecken
mit Reitleinen gefüttert, 4 Patentösen,
Schwanz- und Kammerrücken, für den
billigen Preis von nur 5 Mark pro
Stück zu verkaufen. (3850)

Otto Wilh.

in Halle a. S., Grünerstraße 11.
früheste Sorten,
weiche auch in un-
günstigen Jahren reife
Trauben haben, offene zu jeder Phanz-
zeit. **Otto Hecker, Damselgärtner,
Giebichenstein, Rainstr. 7.**

fr. Wurf u. Suppe.

G. Guast,
Mansfeldstr. 8.
Zum letzten Dreier.
Heute Sonntag von 4 Uhr ab
Tanzmusik.
ff. Pfauentänzen, höchst
sehr wohlklingend, 12 St. 50 Pfg.
empf. **A. Winter, Gr. Märkerstr. 17.**
900 Stück wasserdicke
Pferde-Regendecken
mit Reitleinen gefüttert, 4 Patentösen,
Schwanz- und Kammerrücken, für den
billigen Preis von nur 5 Mark pro
Stück zu verkaufen. (3850)

Otto Wilh.

in Halle a. S., Grünerstraße 11.
früheste Sorten,
weiche auch in un-
günstigen Jahren reife
Trauben haben, offene zu jeder Phanz-
zeit. **Otto Hecker, Damselgärtner,
Giebichenstein, Rainstr. 7.**

Victoria-Theater,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 61.
Dienstag den 29., Mittwoch den 30. und Donnerstag den 31. Oktober 1889
findet in den schön decorirten Räumen des "Victoria-Theaters"
grosses Winzerfest
statt. Zum Ausschank kommt nur bester Rheingauer Wein, sowie beste Rhein-
und Gorbauer Biere, Schaumagener auch in Gläsern z. Für vorzügliche
Küche ist gesorgt. Zur Unterhaltung
concertirt
eine bühnische Damenkapelle in Kostüm. Von Abends 8 Uhr ab
ununterbrochenes Concert von 2 Kapellen.
Anfang Dienstag Vormittag 10 Uhr.
Zum Schluß des Festes, am 31. Oktbr. von Abends 8 Uhr ab
Winzerball.
Ein gehobtes Publikum laden hierzu ergebenst ein
Vodachstungsvoll
C. Möser. E. L. Thomas.

Prinz Carl.

Heute Sonntag Abends 8 Uhr
Großes Concert
mit darauf folgendem **Ball.**
3845] Entree à Person 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Heute Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Großes Concert.
3846] Entree à Person 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Crystalhallen.

Heute Sonntag d. 27. Okt., von 4-11 Uhr ununterbrochen
CONCERT
(Militär-Musik) bei freiem Entree.
A. Posern.

Restaurant zur Forelle.

Zur beginnenden Winter-Saison empfehle meine, wenn auch nicht neuen,
so doch sicherlich recht angenehmen, freundlichen Localitäten auf Belle.
Vorzügliches Biere der Hall. Aktien-Brauerei, Bismere und
Münchener u. gleiches Biere. 1/10 Str. 15 Pfg., Laube 10 Pfg.
Guter Mittagstisch im Abonnement 90 Pfg.
Stets gewählte, reichhaltige Speisekarte
zu soliden Preisen.
Heute Sonnabend Abend:
Chüringer Kartoffelküche u. Rinder-Schmorbraten.
Wo gen. Sonntag unter Anderem:
Mohlkuttel-Suppe, Ragout-Au, Fricassee von Junge,
Leipziger Allerlei etc.
3848] Hochachtungsvoll
Louis Winkler.

Osmünde.

Sur
Kirmess und Tanzmusik
am 27. und 28. Oktober ladet ergebenst ein
[1504] **A. Helbig.**

Restauration „zur ewigen Lampe“.

13 Rathhausgasse 13,
empfehle seine elegant eingerichteten Räume.
Früh- und Abenddinner sowie Mittagstisch à 1 Mk. und 75 Pf.
Früher Anstich von Münchener Pilsener- und Kaiser- sowie Kaiser- und der Brauerei von
G. Bauer. Och. Kräuter Bier.
Heute frische Pfefferkuchen mit Zanderrost.
Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.
[504] Achtungsvoll **Chr. Morgenthal.**

Trotha. Schumann's Restaurant. Trotha.

Sonntag den 27. Oktober
Humoristisches Concert
der beliebtesten Compositoren und Duetisten.
Auftritt des Damentheaters **Herrmanns.**
Anfang 7 1/2 Uhr. Alles Nähere die Plakate. Entree 20 Pf. [1553]
Zu diesem genuehrlichen Abend ladet ergebenst ein
G. Schumann.

Hotel zur Tulpe (alte Promenade),

Kaiser-Panorama.
Auf diesseitiges Verlangen nur eine Woche angesetzt.
Pariser Welt-Ausstellung
von 1889.
50 Original-Aufnahmen.
Entree 30 Pfg. Kinder 20 Pfg. [144]